

<https://geofon.gfz-potsdam.de/eqinfo/>

Erdbeben weltweit vom 07.09. – 13.10.2022 35 x in 10 km Tiefe;

Reykjanesrücken: 4 x; Polen 2x; (immer in der Nähe von Breslau – Dresden);

<https://www.rnd.de/panorama/vulkan-stromboli-bricht-aus-naturschauspiel-auf-mittelmeerinsel-in-italien-CDRBYRT3HNDBLRQXCAALQDEJUU.html> 9.10.2022

Vulkan Stromboli vor Italiens Küste bricht aus

Rom. Ein stärkerer Vulkan-Ausbruch auf der italienischen Mittelmeerinsel Stromboli hat am Sonntag für ein Naturschauspiel gesorgt.

Am Vormittag quoll ein Schwall Lava aus dem Krater des gleichnamigen Vulkans nördlich von Sizilien und bahnte sich seinen Weg talwärts bis ins Meer, wie aus einer Mitteilung des Nationalen Instituts für Geophysik und Vulkanologie hervorging. Auf einem Amateurvideo war zu sehen, wie dichter Qualm an der Stelle aufstieg, an der die glühende Lava ins Meer floss. Über Schäden oder Verletzte lagen am Sonntagabend keine Informationen vor. ....

<https://www.tagesschau.de/ausland/ozeanien/kuehe-ruelpser-neuseeland-steuer-101.html> 11.10.2022

Neuseeland will Kuhrülpser besteuern

Ab 2025 soll in Neuseeland eine Steuer auf klimaschädliche Flatulenzen und Rülpser von Kühen erhoben werden. Emissionen von Nutzvieh zählen zu den größten Umweltproblemen des Landes. Kritik kommt aus der Agrarbranche.

Die neuseeländische Regierung will die Treibhausgasemissionen von Nutzvieh besteuern. Ab 2025 solle eine Steuer auf Flatulenzen und Rülpser von Kühen erhoben werden, kündigte Premierministerin Jacinda Ardern an. Alle Einnahmen sollten den Bauern durch Forschung,

Finanzierung neuer Technologien und Steueranreize wieder zugute kommen. Emissionen durch die Nutztiere zählen zu den größten Umweltproblemen des Landes.

Mit dem Vorschlag in seiner jetzigen Form werde die neuseeländische Agrarbranche als erste in der Welt ihre landwirtschaftlichen Emissionen senken, so Ardern, und gewinne auf einem zunehmend klimabewussten Markt Wettbewerbsvorteile.

"Kein anderes Land der Welt hat bisher ein System zur Bepreisung und Reduzierung von landwirtschaftlichen Emissionen entwickelt, also werden unsere Landwirte davon profitieren, Vorreiter zu sein", sagte die Premierministerin. "Die Senkung der Emissionen wird den neuseeländischen Landwirten helfen, nicht nur die besten der Welt zu sein, sondern auch die besten für die Welt.".....

<https://pleiteticker.de/deutschland-importiert-kohle-aus-suedafrika-nachdem-zuvor-700-mio-steuergelder-fuer-suedafrikanischen-kohleausstieg-flossen/> 9.10.2022

Deutschland importiert Kohle aus Südafrika – nachdem zuvor 700 Mio. Entwicklungsgelder für südafrikanischen Kohleausstieg flossen

Vor fast einem Jahr kündigte das Bundesentwicklungsministerium an, Südafrika ca. 700 Millionen Euro deutscher Steuergelder zum Kohleausstieg zur Verfügung zu stellen. Nun importiert Deutschland selbst Kohle aus Südafrika – mehr als 150.000 Tonnen in diesem Jahr.

Den südafrikanische Kohleausstieg wollte Deutschland im Rahmen eines „Klimainvestitionsfonds“ unterstützen, angekündigt 2021 bei der COP26–Klimakonferenz in Glasgow. Nun importiert Deutschland selbst Kohle aus Südafrika – mehr als 150.000 Tonnen in diesem Jahr, wie Reuters berichtete.

„Um das 1,5 Grad Ziel zu erreichen, muss die Weltgemeinschaft radikal umsteuern und Emissionen massiv reduzieren. Nötig ist eine weltweite

Energiewende und dazu gehört der Kohleausstieg.“ sagte Entwicklungsminister Gerd Müller damals. Das 700-Millionen-Programm unterstütze „die Dekarbonisierung der südafrikanischen Stromproduktion.“

Nun ist es Deutschland, dass wieder mehr auf Kohle setzen muss, weil die Gasversorgung wegbricht und die Politik bewusst auf Atomstrom verzichtet.

<https://www.bmuv.de/pressemitteilung/deutschland-unterstuetzt-suedafrika-beim-kohleausstieg> 2.11.2021

Deutschland unterstützt Südafrika beim Kohleausstieg

<https://www.berliner-zeitung.de/news/letzte-generation-klima-protest-in-berlin-diese-autobahnen-sollen-blockiert-werden-li.275091> 10.10.2022

Klima-Protest in Berlin: Blockaden und Feuersalarm im Bundestag

Die Letzte Generation blockierte am Montag mehrere Autobahnen in Berlin. Auch im Bundestag und im Verkehrsministerium kam es zu Zwischenfällen.

Betroffen waren zunächst auf der A100 Richtung Wedding die Ausfahrt Schmargendorf im Bereich Konstanzer Straße. Kurz darauf waren auch die A100-Ausfahrten Spandauer Damm, Tempelhofer Damm, Beusselstraße und Seestraße Ecke Nordufer betroffen, wie eine Polizeisprecherin am Montagmorgen dem rbb mitteilte. Auf der A114 war die Ausfahrt Prenzlauer Promenade von den Aktivisten blockiert. Insgesamt 55 Personen hätten an den Protestaktionen teilgenommen. Auf dem Asphalt klebten sich demnach 21 Aktivisten fest.

Nach dem Ende der Blockaden versuchten Aktivisten am Nachmittag erneut eine Fahrbahn in der Nähe der A100 zu blockieren, wie eine Polizeisprecherin mitteilte.

Feueralarm im Bundestag ausgelöst

Für Störungen sorgten die Aktivisten am Montag auch im Bundestag sowie im Bundesverkehrsministerium. Dort haben sie nach eigenen Angaben Feueralarme ausgelöst. Außerdem hätten zwei Personen auf dem Dach des Reichstagsgebäudes ein Fenster beschädigt, teilte die Berliner Polizei mit.

„Die schallenden Sirenen verkünden das Offensichtliche: Wir befinden uns in einem Klima-Notfall und die Regierung hat die Pflicht, entsprechend zu handeln“, heißt es in einer Mitteilung der Aktivisten. Im Zusammenhang mit dem im Bundesverkehrsministerium ausgelösten Feueralarm sei Strafanzeige wegen Missbrauchs von Notrufen und Hausfriedensbruchs gegen eine Person gestellt worden. ...

Demonstranten sprechen von einem Notfall

Die Letzte Generation begründet ihre Blockade mit den Worten: „Wir, die wir heute am Leben sind, sind die Letzten, die den unumkehrbaren Kollaps des Klimas noch verhindern können.“ Von der Regierung würden daher ein Tempolimit auf Autobahnen sowie ein bezahlbarer ÖPNV gefordert. ....

<https://www.bild.de/regional/dresden/dresden-aktuell/sachsen-verklagt-klima-kleber-bis-zu-12000-euro-schadensersatz-81552326.bild.html>

7.10.2022

Dresden – Die Attacke von Klima-Chaoten der Gruppierung „Letzte Generation“ auf die weltberühmte Sixtinische Madonna im Dresdner Zwinger – jetzt werden die Täter zur Rechenschaft gezogen. Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) wollen auf Tausende Euro Schadensersatz klagen.

Am 23. August hatten sich Jakob B. (28, abgebrochene Zimmermanns-Lehre) und Maike G. (21, abgebrochene Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten) mit Sekundenkleber an den Rahmen von Rafaels Sixtinischer Madonna geklebt.

Die Aktion verursachte nach Angaben der [SKD](#) am vergoldeten Rahmen des über 500 Jahre alten Meisterwerks 5000 Euro Schaden. Zudem sei durch die Schließung der Gemäldegalerie ein Einnahmeverlust von 7000 Euro entstanden. ....